

## Die Nachbarschaftshilfe Veitshöchheim



Am 08.04.2008 trafen sich zum ersten Mal Mitglieder aus dem gegründeten **Bündnis Familie** und aus den Pfarrgemeinderäten. Der Anlass war eine Anfrage etwas für alleinstehende Senioren, die auf Hilfe angewiesen sind, zu tun.

Es stellte sich die Frage, was soll und kann Nachbarschaftshilfe leisten?

Die Nachbarschaftshilfe will Menschen mit Einschränkungen bei der Bewältigung des Alltags helfen.

Sie soll jedoch kein Ersatz für professionelle Anbieter sein.

Mit der Zusage des Bürgerbüros der Gemeinde als Anlaufstelle, der Unterstützung der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde und des Frauenbundes, konnte ein Flyer mit den wichtigsten Informationen erstellt werden.

Zur Auftaktveranstaltung am 25.10.2008 wurden alle im sozialen Bereich Tätigen zu einer Nachmittagsveranstaltung eingeladen. Im November bildete sich dann das Organisation Team.

Über Presse und Flyer fanden sich in kürzester Zeit viele Helfer. Anfragen von Hilfsgesuchen, die nicht gleich vermittelt werden können, werden über das Gemeindeblatt veröffentlicht.

Die Angebote, die sich aus dem Helferkreis ergaben, waren sehr vielseitig. So konnte ein Einkaufsservice, eine Babysitter Börse, Nachhilfeunterricht, Vorlesen im Kindergarten und Seniorenheim, Schulförderung, Kinderbetreuung und vieles mehr angeboten werden. Eine geplante Telefonkette konnte leider nicht umgesetzt werden.

Auch den Menschen in der Flüchtlingsunterkunft konnte durch die Nachbarschaftshilfe mit gespendeten Kinderwägen, Schulrucksäcken, Kinderkleidung, Koffer und vieles mehr geholfen werden.

Zu Beginn wurden monatlich die Helfer und Interessenten eingeladen, um sich zu informieren und sich auszutauschen. Einmal im Jahr sind alle Helfer als Dankeschön zu einem gemütlich Nachmittag eingeladen.

In Zusammenarbeit mit der Caritas-Sozialstation und mit der Unterstützung Ehrenamtlicher finden jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat gesellige Nachmittage für Senioren/Innen statt.

Mehrmals im Jahr wird zu Vorträgen eingeladen. So konnten im letzten Jahr auch

Kooperationsveranstaltungen der Pfarrgemeinden, der Caritas-Sozialstation, dem Frauenbund, den Naturfreunden und Veitshöchheim Hilft angeboten werden. Themen wie „Patientenverfügung“, „Enkeltrick“, fanden großen Zuspruch. Der geplante Vortrag „Schlaganfall“ musste leider Corona bedingt abgesagt werden

Nach wie vor sind noch viele Helfer unterwegs, die Einkaufsfahrten, Besuchsdienste, Vorlesen und vieles mehr übernehmen. Im März 2020 entstand sogar spontan durch die Unterstützung der Musik Schule ein Einkaufsdienst für die Senioren, die aufgrund der Corona Pandemie, nicht aus dem Haus konnten.

Zuversichtlich hoffen wir darauf wieder Angebote machen zu können, wenn es die allgemeine Situation wieder zulässt.

Andrea Huber vom Organisationsteam der Nachbarschaftshilfe Veitshöchheim